

Gisela Emmerich

Heimatgeschichtliche Publikationsreihen auf der Parchimer Kreisseite der Schweriner Volkszeitung – Teil II – (Teil I in Pütt '88)

1976

Kurt Gundermann

1. 9. Eine neue moderne sozialistische Industrie
4./5. 9. Historischen Namen auf die Spur gekommen
11. 12. Slawische Spinnwirtel und eiserne Axt in Lewitzer Flur gefunden

1977

Jürgen Wulf

5. 8. Teil I – An ehemaliger Festung fruchtbarer Boden
6./7. 8. Teil II – Unterwasserwege und ein Wikingerschwert
24./25. 12. Jedes Fundstück – ein Mosaikstein

1978

Klaus Bergmann

- 4./5. 2. Und dieses gute Vorhaben fand ein großes Echo
18./19. 2. Das Dorf am Rande der Lewitz
4./5. 3. Vorbereitungskomitee bereitet 700-Jahr-Feier vor
18./19. 3. Die Armut regierte 670 Jahre über Lewitzbauern
1./2. 4. Ein schönes Dorf, weil jeder hilft
22./23. 4. Und Matzlow bekam eine Oberschule

Anna Goertz

24. 4. Eine Grenze mitten durch das Dorf
13./14. 4. Krieg und Brand forderten von Suckowern ihren Tribut
27./28. 5. Zwangsabgaben und Inflation
29. 6. Damit verschwand auch endlich die Grenze
30. 6. Mit der Kraft und im Interesse aller

Wolfgang Westphal

- 24./25. 6. Marienkirche ist mit 700 Jahren das älteste Gebäude in unserer Stadt

Martin Gerber

- 16./17. 12. Vermutete man in Rotstein Mehl – ein Heilmittel gegen die Pest?

1979

Sibylle Schulz

23. 10. Nach Feuerruf und Sturmglöcke

25. 10. Pferde – abgelöst vom Automobillöschzug
26. 10. Für große Verdienste im Brandschutz

Richard Hahn

- 14./15. 7. Arbeiterzentren als politische Schule
17. 7. Paul Sasnowski führte den Kampf zu jeder Zeit
11./12. 8. Sohn unserer Stadt: Otto Volkmann
16. 8. Den gemeinsamen Feind vereint geschlagen
18./19. 8. Zum Verlassen des Landes gezwungen
21. 8. An der Seite der spanischen Brüder
1980
26./27. 7. Eine Eldebrücke nach dem jungen Arbeiter Hans Witt benannt
2./3. 8. Mit einer roten Fahne ging es nach Neuburg
23./24. 8. Zur Anklage und Mahnung
30./31. 8. Was Augenzeugen über den Todesmarsch berichten

Jürgen Wulf

- 23./24. 2. Vor 750 Jahren erste Nennung des Namens
26./27. 4. Erster Bürgermeister war Heinrich Rüß
3./4. 5. Was aus dem armseligen Sandboden geworden ist
1./2. 2. Fossilien – Ein Stück versteinerte Geschichte (1)
15./16. 3. Fossilien – Ein Stück versteinerte Geschichte (2)
8./9. 3. Fossilien – Ein Stück versteinerte Geschichte (3)
22./23. 3. Die slawischen Siedler am Burgwall
29./30. 3. Die deutschen Siedler im Gebiet
12./13. 4. Ob Ritter oder Herzog – Abgaben der Bauern waren sehr hoch

1982

Ursula Brummund

- 9./10. 1. Als der Schafsbock den Kinoabend störte
16. 2. Bodenreform-Bauprogramm durch gegenseitige Bauernhilfe
25. 3. 1948: Maskenball auf dem Kornboden
1983

Horst Klawuhn

4. 5. Spiegelbild der 30jährigen Entwicklung

Wolfgang Westphal

23. 9. Eine Kapelle auf altem Friedhof entsteht neu
24./25. 9. Schmuck an Fachwerkbauten des 16. Jahrhunderts
30. 9. Es ist Parchims ältestes Fachwerkhaus
26./27. 11. Hof Pingel in Alt Damerow – Denkmalpflege um ihrer selbst willen?

1984

Gertrud Albath

- 4./5. 1. Vom schweren Beginn für die Neuburger Bauern
6. 1. Kooperation war zu erweitern

Brunhilde Klaus

2. 2. Junkerland in Bauernhand

Heike Klatt

11. 1. Mit dem ehrenvollen Namen „Kurt Bürger“

Joh.-A. Behrens

22. 6. Sammler, Jäger, Fischer vor 4000 Jahren
27. 6. Spuren von Siedlern in der Bronzezeit
30. 6./1. 7. Burgwälle, Zeugen slawischer Besiedlung
5. 7. Mittelpunkt des Ortes lag weiter westlich
7. 8. Heute lernen in modernen Schulen
10. 7. Kein einfacher Weg zum heutigen Dorf

o. Autor

4. 10. Im arbeitsreichen Leben Spuren hinterlassen
5. 10. Das rote Backsteinhaus im Zentrum hat seine Geschichte
25. 10. Parchimer beweisen, daß sie gut Bescheid wissen

Kameraden der FFW Parchim

16. 8. 90 Jahre FFW Parchim – Wenn in Parchim die Sturmglocke gezogen wurde
17. 8. Gründung der Feuerwehr am 26. Oktober 1894
18./19. 8. 70 Kameraden, modern ausgerüstete Feuerwehr
21. 8. Ausdauer von Kameraden war viel zu verdanken
22. 8. Hürde genommen – Leistungsstufe I

Kurt Huth

2. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute
3. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, 1. Fortsetzung
4./5. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, 2. Fortsetzung
7. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, 3. Fortsetzung
8. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, 4. Fortsetzung
9. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, 5. Fortsetzung
10. 8. Das Apothekenwesen – Früher und heute, Schluß

1985

Fritz Asmus

7. 3. Das Bahnbetriebswerk in Parchim – 100 Jahre Strecke Parchim–Lübz–Karow–Waren
7. 6. Das Bahnbetriebswerk in Parchim
30. 7. Jung und alt, begeistert von Giganten auf Schienensträngen
3./4. 8. Dennoch, dampft es gegenwärtig in Parchim

Siegfried Uebel

- 6./7. 4. Besitzverhältnisse
13./14. 4. Besitzverhältnisse, Fortsetzung
27./28. 4. Betriebliche Entwicklung nach 1895

- 4./5. 5. Betriebliche Entwicklung 1947
 18./19. 5. Parchim-Lübz-Karow-Waren, Neubrandenburg,
 Entwicklung im Reise- und Güterverkehr
 25./26. 5. Wintereinbrüche auf der Strecke Parchim-Karow

o. Autor

21. 8. Unsere Stadt reich an Zeugen der Baukunst

Inge Busch

5. 7. Nach dem Dreißigjährigen Krieg war das halbe Dorf unbewohnt
 6. 7. Die Versammlung unter der Friedenseiche
 11. 7. Ein modernes, schönes Dorf auch durch Mithilfe der Bürger
 20./21. 7. Das war die 750-Jahr-Feier in Siggelkow – An 200 Einwohner gestalteten den großen Festumzug mit

Junge Chronisten

18. 7. Junge Chronisten erforschen die Entstehungsgeschichte (20 Jahre Badeanstalt in Matzlow-Garwitz)
 23. 7. 20 Jahre Badeanstalt in Matzlow-Garwitz

Horst Klawuhn

4. 4. Von den Anfängen 1310, Rom – 1985 – 675 Jahre
 12. 4. Das 19. Jahrhundert
 10. 5. Von guten alten Zeiten
 31. 5. In die neue Zeit

Wolfgang Hinz

18. 5. Erhaltung der Moore ist wichtiges Anliegen
 29. 5. Die Kuhschelle ist gefährdet
 9. 10. Im Oktober beginnt Herbstzug der Vögel

o. Autor

- 24./25. 5. Der Teufelsbackofen bei Neu Ruthenbeck

Walter Wilzewski

6. 8. Neue Funde von der Gemarkung Siggelkow – Siedlungsplatz aus der Zeit vor über 4000 Jahren entdeckt

Wolfgang Kaelcke

- 5./6. 4. Einigung der Arbeiterklasse war die Triebkraft
 30. 4. Damals schworen wir uns, immer einig zu sein
 21./22. 6. Um 1900 das erste Auto in Parchim
 24. 6. Erster volkseigener Betrieb: Mühlenwerk
 28./29. 6. Ein aus Parchim stammender Baumeister
 15./16. 2. Sonderausstellung 150 Jahre Eisenbahn
 19./20. 7. Der Lebenslauf des Knechtes Joachim Goldenbaum
 29. 7. Leben und Werk des Johannes Gillhoff
 31. 7. Ein Verzeichnis aus dem Jahre 1819
 13. 8. Willkomm der Schuhmachergesellen Parchims

10. 10. Aus dem Heimatmuseum betreffend Fahmensammlung
 13. 10. Einheitskonferenz, einer der schönsten Tages seines Lebens
 25./26. 10. Architekt – Landbaumeister – Hochschullehrer – Viele Bau-
 ten in Parchim entstanden nach Entwürfen von Werner Cords
 22./23. 11. Walter Kadow wurde von Fememördern im Wald erschlagen

Jürgen Brandt

31. 10. Ein Fund aus der Steinzeit

o. Autor

- 13.14. 9.. Schlachterinnung vor 100 Jahren von Meistern gegründet
 19. 9. Manch bekannte Parchimer Namen stehen auf dem Willkomm

Udo Funk

26. 9. Dorfnamen, die von der Landkarte verschwanden

Fritz Asmus

8. 1. Parchim und das Eisenbahnjubiläumsjahr 1985
 17. 1. Chronik einer Partnerschaft – 20 Jahre freundschaftliche Be-
 ziehungen der Stadt mit dem Schiff „Parchim“

Klukas

26. 11. 90jähriges Jubiläum, Schlachthof begann am 1. Dezember
 1986 mit der Produktion

Eberhard Schudlich

- 18./19. 1. Siggelkow – Blick in das Antlitz eines 750jährigen Dorfes

Jürgen Brandt

27. 3. 2500 Jahre altes Grab entdeckt
 28./29. 6. 10 000 Jahre alte Spuren

Dr. Kagel

- 27./28. 9. Werner Cords – Architekt des neuen Friedhofes
 11./12. 10. Zeugnisse vom Schaffen des Architekten

o. Autor

2. 10. Schlachtereier und Wurstfabrik mit Motorbetrieb
 1./2. 11. Werner Cords bleibt seiner Einstellung treu
 8./9. 11. Werner Cords – Landbaumeister aus Parchim
 14. 11. Parchimer Tag der Heimatgeschichte – W. Cords gewidmet